Anzeiger
zum
Breslauer Kreisblatt.

№ 45. Breslau den 10. November 1855.

Holz-Licitation.

Dienstag den 20. d. M. 9 Uhr Morgens werden eine größere Partie starke Eichen, Buchen, Birken und vorzügliches Schirr- und Strauchholz loco in den Schlägen die Bänke und Mittelbusch mit $\frac{1}{3}$ baarer Anzahlung unter den im Termin noch näher bekannt zu machenden Bedingungen meistbietend verkauft.

Käufer belieben sich täglich Mittags 1 Uhr behufs Besichtigung bei dem Förster Grunert zu Groß-Bresa zu melden.

Das Wirthschafts-Amt Bresa (bei Deutsch-Lissa).

Stroh aller Art, frei ins Haus geliefert zu billigen Offerten, kauft die Schölzerei zu Niederhof bei Breslau.

Die Bauergutsbesitzer Gottlieb Bochnig'schen Eheleute zu Gr. Nädlitz sind gesonnen, ihr hierselbst belegenes Bauergut sub Nr. 33 zu welchem 50 Morgen Feldacker, circa 6 Morgen Wiesenland und 2 Morgen Gartenland gehören, zu verkaufen.

Gottlieb Bochnig
Bauergutsbesitzer und Kirchvater zu Gr. Nädlitz.

Von jetzt an bin ich täglich Nachmittag von 3—5 Uhr, an den Wochentagen Früh bis 7 Uhr, Sonntags bis 9 Uhr in meiner Wohnung, Klosterstraße Nr. 85a, zu sprechen.

Breslau im November 1855.

Dr. Asch,
praktischer Arzt und Wundarzt.

Mehrere junge Milch-Nutz-Kühe kauft die Scholtisei zu Niederhof bei Breslau.

Sonntag den 18. November Mittags 1 Uhr sollen auf dem Dom. Sacherwitz verschiedene Nutz-Hölzer, als: Linden, Akacien, Birnbaum und Pappel verkauft werden.

Gräfin Pückler.

Eine ordentliche Wittfrau

sucht als Wirthschafterin ein Unterkommen. Näheres in Breslau, Altbüßerstraße Nr. 42 bei Niecke.

Getaufte:

D. Inwohner Puffer in Kl. Mochbern T. Anna Ros. D. Inwohner Haase in Maria-Höfchen S. Joh. Karl Ernst. D. Erbsaß Preuß in Lehmgruben T. Anna Paul. Elis. D. Hofeknecht Klesch in Rosenthal T. Joh. Marie Karol. D. Erbsaß Preuß in Neudorf S. Georg Friedr. Adolph. D. Miethgärtner Krautwald in Kundschütz S. Joh. Karl. D. Erbsaß Fellgiebel in Gabitz S. Joh. Friedr. Wilh. D. Schäfer Grundmann in Brocke T. Joh. Karl. D. Miethgärtner Herlitschke in Wessig S. Joh. Karl August.

Getraute:

Zimmergeselle Klebik zu Tschechnitz mit Jgfr. Joh. Eleonore Riedel. Tagearbeiter Schmiedke in Lehmgruben mit Frau Susanne Eitner geb. Brachvogel. Schmied Riedel in Dürrgoy mit Jgfr. Eleon. John. Fleischermstr. Dohnt in Neudorf mit Karl. Kahl.

Gestorbene:

D. Tagelöhner Kleinert in Pöpelwitz Ehefr. Anna Sus. geb. Ast, 30 J.

Markt-Preis. Breslau den 8. November 1855.

	feine,		mittel,	ord. Waare.	
Weißer Weitzen	154	bis 165	96	76	Sgr.
Gelber dito	145	— 152	95	67	„
Roggen	112	— 114	108	104	„
Gerste	71	— 75	67	65	„
Hafer	41	— 42	37	35	„

Druck und Verlag von Robert Lucas in Breslau, Schuhbrücke Nr. 32.